



BÜRGERGEMEINDE CHAM



Bürgergemeinde-Versammlung

Dienstag, 9. Dezember 2008, 20.00 Uhr, Restaurant Kreuz, Cham

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeinde-Versammlung vom 24. Juni 2008.
2. Budget für das Jahr 2009 der Bürgergemeinde.
Bericht und Antrag des Bürgerrates und der Rechnungsprüfungskommission.
3. Finanzplan und Investitionsplan. Bericht und Antrag des Bürgerrates.
4. Einbürgerungsgesuche. Bericht und Antrag des Bürgerrates.
5. Orientierung über die Verleihung des Anerkennungspreises an Ernst Rohrer.

Nach der Versammlung wird ein Imbiss offeriert.

Genehmigung des Protokolls

Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom Dienstag, 24. Juni 2008

66 stimmberechtigte Personen nehmen an der von Bürgerpräsident Othmar Werder geleiteten Versammlung vom 24. Juni 2008 im Restaurant Kreuz in Cham teil.

Traktandum 1

Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 11. Dezember 2007

Das Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 11. Dezember 2007 wird genehmigt.

Traktandum 2

Rechnung für das Jahr 2007

Die laufende Rechnung 2007 schliesst bei Aufwendungen von Fr. 1'052'868.62 und Einnahmen von Fr. 1'052'139.50 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 729.12 ab. Die Rechnung wird genehmigt, ebenso der Antrag des Bürgerrates, den Ausgabenüberschuss dem freien Eigenkapital zuzuweisen.

Traktandum 3

Einbürgerungsgesuche

Die 12 Einbürgerungsgesuche werden grossmehrheitlich gutgeheissen:

Ademovic Sanela, Knonauerstrasse 17, 6330 Cham; Arslan Enis, Arslan Zarfa, mit den beiden minderjährigen Kindern Arnela und Amar, Dorfstrasse 17, 6332 Hagendorn; Demirkiran Emine, Alpenblick 5, 6330 Cham; Kista Fidarije, Zugerstrasse 107, 6330 Cham; Lemke Beate Maria, Kloster Frauenthal, 6332 Hagendorn; Loncar Charles, Zugerstrasse 91, 6330 Cham; Mandic Boris, Mandic Zvezdana, mit dem minderjährigen Kind Luka, Eichstrasse 24, 6330 Cham; Navaratnam Thayanantharajah, Thayanantharajah Karunawathy, mit dem minderjährigen Kind Prakshana, Zugerstrasse 38, 6330 Cham; Palucaj Daniel, Alpenblick 5, 6330 Cham; Salatic Milutin, Salatic Darinka, Birkenstrasse 6, 6330 Cham; Sivasubramaniam Thevaneethan, Thevaneethan Suganthini, mit den beiden minderjährigen Kindern Vaishnavi und Abiram, Kirchbühl 5, 6330 Cham; Vigneswaran Niluxson, Hünenbergerstrasse 13, 6330 Cham.

Traktandum 4

Mitteilung über Einbürgerungen durch den Bürgerrat: a) von Schweizer Bürgern, b) von jugendlichen Ausländern der zweiten Generation.

Die vom Bürgerrat vorgenommenen Einbürgerungen werden zur Kenntnis genommen.

Der Bürgerrat hat das ausführliche Protokoll an der Sitzung vom 7. Juli 2008 zur Kenntnis genommen und genehmigt. Es kann auf der Bürgerkanzlei Cham (Enikerweg 9) auf Voranmeldung eingesehen werden.

Antrag

Der Bürgerrat beantragt Ihnen, das Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 24. Juni 2008 zu genehmigen.

An der Gemeindeversammlung sind gemäss § 27 der Kantonsverfassung und § 3 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen die im Kanton Zug wohnhaften Bürgerinnen und Bürger von Cham stimmberechtigt, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche (Art. 369 ZGB) entmündigt sind. Das Stimmrecht kann frühestens fünf Tage nach der Hinterlegung des Heimatscheines oder einer gleichbedeutenden Ausweisschrift ausgeübt werden.

Titelbild: Verleihung des Anerkennungspreises an Ernst Rohrer mit Gattin Marie-Louise und Bürgerpräsident Othmar Werder (von links).

Budget 2009

Bericht und Antrag des Bürgerrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das Budget 2009 der Bürgergemeinde Cham sieht bei Aufwendungen von Fr. 1'286'100.00 und Erträgen von Fr. 1'150'400.00 einen Aufwandüberschuss von Fr. 135'700.00 vor. Auch im Jahr 2009 muss die Bürgergemeinde mit mehr Sozialkosten, die einen höheren Aufwand verursachen, rechnen. Das Budget enthält auch die angepassten Abschreibungen für den provisorischen Parkplatz und für unsere anteilmässigen Investitionskosten Rigistrasse 7.

Die Revision des Sozialgesetzes hat für die Bürgergemeinde eine spürbar stärkere finanzielle Belastung gebracht, die sich in einem negativen Rechnungsergebnis niederschlägt. Die Aufwendungen für die Sozialhilfe finanziert die Bürgergemeinde über den Ertrag ihrer Liegenschaften. Dank der guten Ergebnisse der vergangenen Jahre befindet sich die Bürgerge-

meinde indessen noch immer in einer finanziell guten Lage.

Weitere Begründungen zu grösseren Abweichungen gegenüber dem Budget 2008 sind auf Seite 9 zusammengefasst.

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget geprüft und empfiehlt Genehmigung. (Stellungnahme auf Seite 9).

Cham, 10. November 2008

Für den Bürgerrat:

Othmar Werder, Bürgerpräsident
Thomas Gretener, Bürgerschreiber

Antrag

Das Budget 2009 wird genehmigt.

Die Organe der Bürgergemeinde Cham 2006 – 2009

Bürgerrat

		Im Amt seit
Präsident:	Othmar Werder, Sonneggstrasse 2, Cham	2002/06
Vizepräsidentin:	Imelda Wyss-Leuppi, Rosenweg 6, Cham	1998/02
Mitglieder:	Bruno Besmer, Kembergstrasse 28, Hünenberg See	1994
	Erich Oegger, Schmiedstrasse 17, Cham	1998
	Hans Baumgartner, Stumpfen, Cham	2006
Schreiber:	Thomas Gretener, Enikerweg 9, Cham	1991
Finanzverwalter:	Bruno Besmer, Kembergstrasse 28, Hünenberg See	1994
Weibel:	Alois Hausheer, Moosstrasse 18, Cham	1998

Rechnungsprüfungskommission

Präsidentin:	Astrid Zangger-Baumgartner, Deinikonstrasse 12A, Baar	2006
Mitglieder:	Denise Käppeli-Dettling, Gemeindehausweg 1, Cham	1995
	Josef Greter-Schmid, Flachsacker 6A, Cham	2006

Übersicht Verwaltungsrechnung

	Budget 2009		Budget 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag

1. LAUFENDE RECHNUNG

Verwaltung	119'200.00	1'000.00	110'900.00	2'000.00	113'218.95	3'900.00
Finanzwesen	745'900.00	1'076'400.00	721'500.00	1'037'600.00	703'929.02	988'059.50
Fürsorgewesen	421'000.00	73'000.00	311'000.00	52'600.00	235'720.65	60'180.00
	1'286'100.00	1'150'400.00	1'143'400.00	1'092'200.00	1'052'868.62	1'052'139.50
Ertragsüberschuss						
Aufwandüberschuss		135'700.00		51'200.00		729.12
	1'286'100.00	1'286'100.00	1'143'400.00	1'143'400.00	1'052'868.62	1'052'868.62

2. INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	50'000.00		358'000.00		2'343.55	
Einnahmen		0.00		0.00		0.00
Nettoinvestitionszunahme		50'000.00		358'000.00		2'343.55
	50'000.00	50'000.00	358'000.00	358'000.00	2'343.55	2'343.55

3. FINANZIERUNGSNACHWEIS

Nettoinvestitionszunahme	50'000.00		358'000.00		2'343.55	
Abschreibungen		220'000.00		245'000.00		212'315.40
Rückstellungen		80'000.00		88'000.00		150'000.00
Ertragsüberschuss		0.00		0.00		0.00
Aufwandüberschuss	135'700.00		51'200.00		729.12	
	185'700.00	300'000.00	409'200.00	333'000.00	3'072.67	362'315.40
Finanzierungsfehlbetrag				76'200.00		0.00
Finanzierungsüberschuss	114'300.00				359'242.73	
	300'000.00	300'000.00	409'200.00	409'200.00	362'315.40	362'315.40

LAUFENDE RECHNUNG

	Budget 2009		Budget 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 VERWALTUNG	119'200.00	1'000.00	110'900.00	2'000.00	113'218.95	3'900.00
100 Bürgergemeinde-Versammlung						
310 Drucksachen, Porti	15'000.00		12'000.00		15'184.40	
311 Konsumationen	9'000.00		7'000.00		8'686.60	
101 Bürgerrat						
300 Gehälter, Sitzungsgeld	27'500.00		26'700.00		29'814.05	
302 Funktionszulagen	11'500.00		11'200.00		11'641.25	
306 Büroentschädigung	6'400.00		6'200.00		6'181.20	
102 Kommissionen						
300.1 Rechnungsprüfungs- kommission	2'800.00		2'700.00		2'575.50	
300.3 Kulturkommission	3'400.00		3'300.00		2'060.40	
105 Repräsentation						
319.2 Freier Kredit des Bürgerrates	8'000.00		8'000.00		6'381.95	
110 Kanzlei und Weibelamt						
300 Gehälter, Sitzungsgelder	18'100.00		16'800.00		19'233.75	
301 Entschädigung Weibel	300.00		300.00		309.05	
306 Büroentschädigung	2'100.00		2'100.00		2'060.40	
310.1 Büromaterial, Drucksachen	3'000.00		2'000.00		2'049.05	
310.2 Porti, Telefon usw.	1'500.00		2'000.00		1'228.85	
310.3 Auslagen Diverses	3'000.00		3'000.00		1'872.90	
312 Internet jährlich	1'600.00		1'600.00		1'539.60	
431 Kanzleigeühren		1'000.00		2'000.00		3'500.00
432 Div. Gebühren		0.00		0.00		400.00

LAUFENDE RECHNUNG	Budget 2009		Budget 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
120 Beiträge						
365 Diverse Beiträge	6'000.00		6'000.00		2'400.00	
2 FINANZWESEN	745'900.00	1'076'400.00	721'500.00	1'037'600.00	703'929.02	988'059.50
220 Allgem. Personalkosten						
303 AHV/IV/EO/FAK-Beiträge	4'500.00		4'300.00		4'953.30	
304 SUVA-Beiträge	200.00		200.00		197.20	
221 Finanzaufwand/Ertrag						
318 Bankspesen	1'200.00		1'000.00		1'292.27	
323.1 Hypothekarzinsen	54'000.00		54'000.00		53'973.65	
323.2 Sonderrechnung / Zinsen	41'000.00		41'000.00		42'316.00	
420 Zinsen Geldanlagen		9'000.00		24'000.00		14'031.65
422.1 Dividenden auf Aktien		7'000.00		6'000.00		6'824.00
422.3 Darlehenszinsen		9'000.00		8'000.00		13'411.40
422.4 Zins Amortisation Inv. Rigistr. 7		0.00		3'700.00		0.00
222 Einbürgerungsgebühren						
431 Einbürgerungsgebühren		60'000.00		50'000.00		69'600.00
223 Abschreibungen						
331 Abschreibung Investition Pflegezentrum	180'000.00		190'000.00		200'000.00	
332 Abschreibung Parkplatz prov.	30'000.00		25'000.00		12'315.40	
333 Abschreibung Inv. Rigistr. 7	10'000.00		30'000.00		0.00	
225 Wald						
314 Aufwendungen Wald	0.00		0.00		257.55	
423 Ertrag Wald		0.00		0.00		1'512.50

LAUFENDE RECHNUNG	Budget 2009		Budget 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
226 Liegenschaft Rigistrasse 7						
314 Unterhalt, Versicherungen	7'000.00		8'000.00		14'289.35	
423 Mietzinse		19'800.00		23'800.00		17'970.00
423.1 Amortisation Investition		0.00		22'500.00		0.00
227 Liegenschaft Rigistrasse 8						
314.1 Unterhalt, Versicherungen	18'000.00		16'000.00		10'069.50	
314.2 Verwaltung	7'000.00		7'000.00		7'140.05	
423 Mietzinse		147'000.00		147'000.00		147'712.00
228 Liegenschaft Tormattstrasse 7						
314 Unterhalt, Versicherungen	1'000.00		1'000.00		762.65	
423 Mietzinse		18'600.00		18'600.00		18'600.00
229 Wirtschaftsgebäude						
314 Unterhalt, Versicherungen	3'000.00		3'000.00		975.05	
423 Mietzins		57'000.00		57'000.00		54'864.00
230 AndreasKlinik						
363 Einlage Upgradefonds	183'000.00		183'000.00		182'420.00	
427 Baurechtzins		262'000.00		262'000.00		260'600.00
231 Pflegezentrum						
314 Unterhalt, Versicherungen	56'000.00		55'000.00		15'988.30	
314.1 Erneuerungsaufwand	70'000.00			0.00		0.00
380 Rückstellung Erneuerung	80'000.00		88'000.00		150'000.00	
427 Entnahme Erneuerungsreserve		70'000.00	0.00		0.00	
427.1 Mietzins Pflegezentrum		323'000.00		337'000.00		323'185.00
427.2 Mietzins AndreasKlinik		50'000.00		50'000.00		47'952.60
232 Land Spitalareal						
314 Unterhalt, Reparaturen	0.00		15'000.00		6'978.75	
427 Ertrag EG Parkplatz		0.00		0.00		11'796.35
427.1 Ertrag Parkplatz prov.		44'000.00		28'000.00		0.00

LAUFENDE RECHNUNG		Budget 2009		Budget 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	FÜRSORGEWESEN	421'000.00	73'000.00	311'000.00	52'600.00	235'720.65	60'180.00
300	Verwaltungsaufwand						
314	Mandatskosten	30'000.00		22'000.00		23'214.50	
301	Unterstützungen						
364	Beschäftigungsprojekt Teilnahmekosten GGZ	21'000.00		21'000.00		21'000.00	
365.1	Massnahmekosten Jugendliche	90'000.00		0.00		0.00	
366	Wirtschaftliche Sozialhilfe	200'000.00		228'000.00		148'278.15	
367	Bevorschussung von Alimenten	80'000.00		40'000.00		43'228.00	
436	Rückvergütungen von Alimenten-Bevorschussungen		25'000.00		9'000.00		10'572.00
436.1	Rückerstattung von wirtschaftlicher Sozialhilfe		0.00		0.00		5'000.00
469	AHV- und IV-Renten		48'000.00		43'600.00		44'608.00

ARTENGLIEDERUNG LAUFENDE RECHNUNG

30	Personalaufwand	76'800.00		73'800.00		79'026.10	
31	Sachaufwand	240'300.00		163'600.00		118'001.32	
32	Passivzinsen	95'000.00		95'000.00		96'289.65	
33	Abschreibungen	220'000.00		245'000.00		212'315.40	
36	Beiträge	574'000.00		478'000.00		397'236.15	
38	Rückstellungen	80'000.00		88'000.00		150'000.00	
42	Vermögensertrag		946'400.00		987'600.00		918'459.50
43	Entgelte		86'000.00		61'000.00		89'072.00
46	Beiträge		48'000.00		43'600.00		44'608.00
47	Diverses		70'000.00		0.00		0.00
		1'286'100.00	1'150'400.00	1'143'400.00	1'092'200.00	1'052'868.62	1'052'139.50

INVESTITIONSRECHNUNG

Studienwettbewerb Rigistr. 7 – Parking Spitalareal	50'000.00		38'000.00		2'343.55	
Parkplatz prov.	0.00		125'000.00		0.00	
Rigistrasse 7	0.00		195'000	0.00	0.00	
	50'000.00	0.00	163'000.00	0.00	2'343.55	0.00

Begründungen für die wichtigsten Abweichungen:

Konto	Budget 2009	Budget 2008	Begründung
100.30	15'000	12'000	Zusätzliche Wahlversammlung
100.311	9'000	7'000	Zusätzliche Wahlversammlung
221.420	9'000	24'000	Tiefere Zinsen bei den angelegten liquiden Mitteln
221.422.4	0	3'700	Die Investition für das Chinderhuus (Liegenschaft Rigistrasse 7) ist durch Einwohnergemeinde zurückbezahlt worden. Somit keine Zinsen auf Amortisationen
223.332	30'000	25'000	Höhere Abschreibung, da höhere Anlagekosten
223.333	10'000	30'000	Nur Abschreibung auf unserem Anteil der Investition in Rigistrasse 7
231.314.1	70'000	0	Erneuerungsaufwand für Ersatz Heizungssteuerungen
231.427	70'000	0	Entnahme aus Erneuerungsreserve für Ersatz Heizungssteuerungen
231.427.1	323'000	337'000	Anpassung der Miete aufgrund Budget Pflegezentrum
232.314	0	15'000	Keine Kosten für Spitalareal
232.427.1	44'000	28'000	Amortisation inkl. Verzinsung und Landanteil
300.314	30'000	22'000	Infolge der vorhandenen Unterstützungsfälle und mehr Beratungen sind die Mandatskosten der Einwohnergemeinde Cham höher
301.365.1	90'000	0	Massnahmekosten Strafvollzug für Jugendliche
301.366	200'000	228'000	Tiefere Kosten für Unterstützungsfälle
301.367	80'000	40'000	Mehr Bevorschussungen von Alimenten
301.436	25'000	9'000	Bei mehr Bevorschussungen mehr Rückvergütungen von Alimenten
301.469	48'000	43'600	Höhere AHV/IV-Renten-Zahlungen

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Cham haben wir das Budget 2009 im Sinne des Gemeindegesetzes geprüft. Wir stellen fest, dass das Budget 2009

– den Vorschriften im Finanzhaushaltsgesetz und den Ausgabenbeschlüssen der Bürgergemeinde Cham entspricht und mit der nötigen Sorgfalt erstellt wurde und dass

– im Bericht des Bürgerrates die wichtigsten Positionen kommentiert und die Abwei-

chungen zum Vorjahr sachlich richtig begründet wurden.

Wir empfehlen Ihnen, das Budget für das Jahr 2009, das einen Ertrag von Fr. 1'150'400.00, einen Aufwand von Fr. 1'286'100.00 und einen Aufwandüberschuss von Fr. 135'700.00 erwarten lässt, zu genehmigen.

Cham, den 30. Oktober 2008

Astrid Zangger-Baumgartner

Denise Käppeli-Dettling

Josef Greter-Schmid

Finanzplan, Investitionsplan

Bericht und Antrag des Bürgerrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen
und Mitbürger

Der Finanzplan wird jedes Jahr mit den neuesten Zahlen überarbeitet und zeigt die mögliche Entwicklung des Finanzhaushalts der Bürgergemeinde. Die Ergebnisse werden stark durch die Sozialhilfekosten in den nächsten Jahren beeinflusst.

Der Investitionsplan zeigt die bewilligten und die geplanten Projekte. Neu wurde die Erweiterung des Pflegezentrums in den Plan aufgenommen. Wie schnell dieses Projekt realisiert werden kann und welche Finanzierung möglich sein wird, ist im Moment noch nicht bekannt. Die Art der Finanzierung hat entsprechende Auswirkungen auf die zukünftige Verschuldung.

Der Finanzplan und der Investitionsplan werden von der Bürgergemeinde-Versammlung lediglich zur Kenntnis genommen.

Antrag

1. Vom Finanzplan 2009 – 2013 wird Kenntnis genommen.
2. Vom Investitionsplan 2009 – 2013 wird Kenntnis genommen.

FINANZPLAN 2009 – 2013

	Rechnung		Budget				Finanzplan			
	2006	2007	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	
Aufwand										
Allgemeine Verwaltung	115'240	113'218	113'900	110'900	119'200	115'000	117'000	119'000	121'000	
Finanzwesen	594'902	703'929	687'600	721'500	745'900	679'900	660'900	642'900	624'900	
Sozialwesen	255'662	235'721	333'000	311'000	421'000	430'000	430'000	430'000	430'000	
Total Aufwand	965'804	1'052'868	1'134'500	1'143'400	1'286'100	1'224'900	1'207'900	1'191'900	1'175'900	
Ertrag										
Allgemeine Verwaltung	1'500	3'900	2'000	2'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	
Finanzwesen	1'049'614	988'059	942'500	1'037'600	1'076'400	995'000	995'000	998'000	1'000'000	
Sozialwesen	73'740	60'180	52'300	52'600	73'000	73'000	75'000	80'000	80'000	
Total Ertrag	1'124'854	1'052'139	996'800	1'092'200	1'150'400	1'069'000	1'071'000	1'079'000	1'081'000	
Ertrags- / Aufwandüberschuss	159'050	729	137'700	51'200	135'700	155'900	136'900	112'900	94'900	

INVESTITIONEN, ABSCHREIBUNG, FINANZIERUNG 2009 – 2013

	Gesamtinvestitionen	Investiert bis 31.12.08	Total 2009-13 (ohne Teuerung)	Investitionen im Jahre:				
				2009	2010	2011	2012	2013
Bewilligte Projekte								
Studienwettbewerb Parking	150'000	15'165	100'000	50'000	50'000			
Prov. Parkplatz Spitalareal	125'000	151'968						
Liegenschaft Rigistrasse 7	195'000	176'478						
Geplante Projekte								
Parkplatzanlagen	4'500'000		900'000			200'000	200'000	500'000
Erweiterung Pflegezentrum	13'500'000		13'500'000	500'000		2'000'000	6'000'000	5'000'000
Total Investitionen	18'470'000	343'611	14'500'000	50'000	550'000	2'200'000	6'200'000	5'500'000
Selbstfinanzierung								
Abschreibungen								
Pflegezentrum			817'000	180'000	172'000	163'000	155'000	147'000
Prov. Parkplatz Spitalareal			135'000	30'000	30'000	30'000	30'000	15'000
Liegenschaft Rigistrasse 7			20'000	10'000	10'000	0	0	0
Erneuerungsreserve			330'000	10'000	80'000	80'000	80'000	80'000
Rechnungsfehlbeträge			-636'300	-135'700	-155'900	-136'900	-112'900	-94'900
Total Selbstfinanzierung			665'700	94'300	136'100	136'100	152'100	147'100
Abnahme Verschuldung				-44'300				
Zunahme Verschuldung			13'834'300		413'900	2'063'900	6'047'900	5'352'900

Einbürgerungsgesuche

Bericht und Antrag zu acht Einbürgerungsgesuchen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Bürgerrat unterbreitet Ihnen acht Einbürgerungsgesuche von ausländischen Gesuchstellenden. Der Rat hat mit allen Bewerberinnen und Bewerbern ein persönliches Gespräch geführt und von ihnen einen guten bis sehr guten Eindruck erhalten. Im Weiteren haben gemeindliche und kantonale Stellen sowie die Bundesbehörden ihre Abklärungen getroffen. Die Stellungnahmen lauten alle durchwegs positiv. Aus diesen Gründen kann Ihnen der Bürgerrat die Gesuche mit Überzeugung zur Annahme empfehlen.

Benz, Karl, geboren in Lossburg (Deutschland) am 26. Mai 1943, deutscher Staatsangehöriger, verheiratet mit **Benz, geb. Pillat, Helma Johanna**, geboren in Berlin-Chalottenburg (Deutschland) am 27. September 1938, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in 6330 Cham, Alpenblick 6.

Herr und Frau Benz leben seit 1962 in der Schweiz. Herr Benz ist selbstständiger Kaufmann, und Frau Benz ist nach Aufgabe ihres Berufs als diplomierte Kosmetikerin pensioniert.

Cosic, Ivica, geboren in Osijek (Kroatien) am 28. März 1969, kroatischer Staatsangehöriger, verheiratet mit **Cosic, Manda**, geboren in Maline (Bosnien und Herzegowina) am 9. Februar 1972, kroatische Staatsangehörige, mit den minderjährigen Kindern **Iva** (1995), **Karlo** (1998) und **Mateo** (2001), wohnhaft in 6330 Cham, Rütliweid 8.

Herr und Frau Cosic leben seit 1993 in der Schweiz und seit dem 1. Februar 2005 in der Gemeinde Cham. Frau Cosic arbeitet als Bestückerin und Testerin bei der Siemens Schweiz AG. Herr Cosic ist Produktionsmitarbeiter / Elektrotechniker bei der Oerlikon Assembly in Steinhausen. Iva besucht die 1. Klasse der

Sekundarschule Röhrliberg, Karlo die 4. Klasse und Mateo die 2. Klasse der Primarschulen Cham.

Ferati, Ekrem, geboren in Mitrovicë (Kosovo, Serbien und Montenegro) am 12. Juni 1975, serbisch-montenegrinischer Staatsangehöriger, verheiratet, mit dem minderjährigen Kind **Albin** (2005), wohnhaft in 6330 Cham, Alpenblick 5.

Ekrem Ferati lebt seit 1994 in der Schweiz und seit 2004 in der Gemeinde Cham. Er arbeitet als Operateur bei der V-Zug.

Gallo, Ottavio Carlo, geboren in Castello (Cosenza, Italien) am 20. Januar 1941, italienischer Staatsangehöriger, verheiratet mit **Gallo, geb. Milano, Lucia**, geboren in Mazzarino (Caltanissetta, Italien) am 11. Januar 1947, italienische Staatsangehörige, wohnhaft in 6330 Cham, Sinslerstrasse 27.

Herr und Frau Gallo leben seit 1963 in der Schweiz und seit 1972 in der Gemeinde Cham. Herr Gallo lebt seit Januar 2006 im Ruhestand, Frau Gallo arbeitet in der Produktion der Abnox AG.

Poovilingam, Nantheeswaran, geboren in Nallur (Jaffna, Sri Lanka) am 14. August 1969, sri-lankischer Staatsangehöriger, verheiratet, wohnhaft in 6330 Cham, Obermühlestrasse 9.

Nantheeswaran Poovilingam lebt seit 1987 in der Schweiz und seit 1990 in der Gemeinde Cham. Er arbeitet als Ausrüster bei der Firma Heller Druck AG in Cham.

Thiagarasa, Thayananthan, geboren in Jaffna (Sri Lanka) am 2. Oktober 1966, sri-lankischer Staatsangehöriger, verheiratet mit **Thayananthan, Mathangi**, geboren in Jaffna (Sri Lanka) am 7. April 1967, sri-lankische Staatsangehörige, mit dem minderjährigen Kind **Thayananthan Aarabi** (1998), wohnhaft in 6330 Cham, Röhrliberg 46.

Thayananthan Thiagarasa lebt seit 1991 in der Schweiz, Mathangi Thayananthan seit 1996. Herr Thiagarasa arbeitet als Koch im Coop-Restaurant in Zug, Frau Thayananthan als Küchengehilfin im Kloster Heiligkreuz.

Weise, Hans Jürgen, geboren in Siegersdorf (Kreis Bunzlau, Deutschland) am 6. März 1944, deutscher Staatsangehöriger, verwitwet, wohnhaft in 6330 Cham, Langackerstrasse 8.

Hans Jürgen Weise lebt seit 1962 in der Schweiz und seit 2002 in der Gemeinde Cham. Er befindet sich im Ruhestand.

Yildirim, Ercan, geboren in Basel CH am 9. Oktober 1975, türkischer Staatsangehöriger, verheiratet, und den minderjährigen Kindern **Cengiz-Han** (1998), **Ramazan** (2000) und **Ibrahim** (2002), wohnhaft in 6330 Cham, Knonauserstrasse 62.

Ercan Yildirim ist in der Schweiz geboren und lebt seit 1980 in der Gemeinde Cham. Herr Yildirim führt als selbstständiger Pächter die Coop-Tankstelle in Kriens.

Antrag

Der Bürgerrat beantragt Ihnen, den vorangehenden Gesuchen zuzustimmen.

Anerkennungspreis, Information

Orientierung über die Vergabe des Anerkennungspreises an Herrn Ernst Rohrer, Cham



Die Preisübergabe: Ernst Rohrer, Gattin Marie-Louise, Bürgerpräsident Othmar Werder und Weibel Alois Hausheer.

Die Bürgergemeinde-Versammlung stimmte im Jahre 2005 dem Kulturreglement zu. Dieses sieht unter anderem vor, alle zwei Jahre einen Anerkennungspreis zu verleihen. Dieser Preis geht an Persönlichkeiten für «treu geleistete Arbeit innerhalb der Gemeinde, die – oft ohne öffentliche Anerkennung – eine Hebung der Wohn- bzw. Lebensqualität in Cham zur Folge hat». Der Preis wird der zu ehrenden Person in einem festlichen Akt überreicht.

Der Musiker Ernst Rohrer

Der zweite Anerkennungspreis der Bürgergemeinde Cham geht an Herrn Ernst Rohrer, St.-Jakob-Strasse 38, 6330 Cham, ehemaliger Lehrer und Leiter verschiedener Blechmusikformationen der Musikschule Cham. Ernst Rohrer hat sich in idealistischer Art und mit viel persönlichem Engagement für die Jugend eingesetzt.

Festliche Übergabe in der «Villette»

Die Verleihung des mit Fr. 5000.– dotierten Preises fand am 14. November 2008 in feier-

lichem Rahmen in der «Villette» statt. Sie wurde musikalisch vom Saxofonquartett Cham – wen wunderts, bestehend aus ehemaligen Schülerinnen und Schülern von Ernst Rohrer – umrahmt.

Ein Macher und Förderer

Die Laudatio hielt Patrick Britschgi, ebenfalls ehemaliger Schüler und Mitspieler von Ernst Rohrer's Bands. Unter seiner Ägide habe die Blasmusik in über 40 Jahren eine unglaubliche Entwicklung erfahren. Was mit einem 15-köpfigen Ensemble begonnen habe, sei bald ein Blasorchester mit 75 Mitgliedern gewesen. Aus diesem Orchester entstanden diverse erfolgreiche und dauerhafte Formationen. Nebst einer Dixielandband war das die legendäre «LorzeRohrer Big Band». Fast so nebenbei stellte Rohrer mit 15 Saxofonisten das grösste Sax-Ensemble der Schweiz auf die Beine.

Bei all diesen Erfolgen, so stellte Patrick Britschgi fest, sei Ernst Rohrer ein ruhiger und bescheidener Leiter gewesen, der immer mehr Werte als «nur» die Musik vermittelt habe.



Patrick Britschgi hielt die Laudatio.



Das Saxophonquartett Cham.



Ruedi Sidler, Ernst Rohrer, Heinrich Baumgartner und Andreas Baumann.



Ernst Rohrer und das Saxofon.



Zusammen mit drei Präsidenten: Bürgerpräsident Othmar Werder, alt Bürger-/Gemeindepräsident Heinrich Baumgartner, Preisträger Ernst Rohrer und Gemeindepräsident Bruno Werder (von links).

